

Belohnungssystem

Beitrag von „Referendarin“ vom 4. September 2012 21:31

Eigentlich war ich auch nie ein Fan solcher Belohnungssysteme, "uneigentlich" aber hatte ich mal eine sehr laute 5. Klasse (Brennpunkt, 6 oder 7 - ich weiß die genaue Zahl nicht mehr, da es schon ein paar Jahre her ist - AD(H)S-Schüler) und habe es in dieser Klasse einfach mal ausprobiert und war dann von diesem System ziemlich begeistert.

Wenn jemand reingeschrien hat o.ä., gab es einen Strich an der Tafel. Hatte die Klasse in einer Stunde weniger als 5 Striche, dann bekam sie einen Smileyaufkleber, bei 10 Smileys gab es einmal Hausaufgabenfrei für die Klasse.

Da ich danach noch mal eine sehr laute 6. Klasse hatte, habe ich das noch mal ausprobiert und auch dort hat es besser gewirkt als alle anderen Maßnahmen und "Tricks" (Leisezeichen, Glocke, Zusatzaufgaben und andere Konsequenzen etc.).

Ich setzte solche Systeme nur in den unteren Klassen ein und auch nur dann, wenn eine Klasse einfach besonders unruhig ist und alle anderen Mittel keine großen Erfolg bringen. Bisher waren die Klassen dann immer sehr motiviert und es gab im Endeffekt dann nur alle paar Wochen einmal keine Hausaufgaben - was dann an fehlender Übung zu verschmerzen ist. Und ich muss sagen, dass ich mit diesem System selbst in sehr schwierigen Klassen plötzlich ohne größere Störungen unterrichten konnte.